

Abfallbilanz 2008

Gemäß § 4 Abs. 1 Niedersächsisches Abfallgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.2003 (Nds. GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.05.2008 (Nds. GVBl. S.127) ist der Landkreis Vechta verpflichtet, eine Bilanz über die von ihm entsorgten Abfälle sowie über deren Verwertung oder Beseitigung zu erstellen (Abfallbilanz). Nach § 4 Abs. 2 NAbfG ist die Bilanz öffentlich bekannt zu machen sowie der obersten Abfallbehörde und der Landesstatistikbehörde mitzuteilen.

1. Beseitigung von Restabfällen

Folgende Abfälle zur Beseitigung (Siedlungsabfälle und sonstige Abfälle) wurden in 2008 bei der Umschlaghalle der Zentraldeponie Vechta-Tonnenmoor angeliefert (zum Vergleich sind die Zahlen des Jahres 2007 ebenfalls aufgeführt):

Abfall zur Beseitigung	2008	2007
Hausmüll	12.326 Mg	12.479 Mg
Sperrmüll	2.270 Mg	2.245 Mg
Hausmüllähnlicher Gewerbeabfall	5.135 Mg	9.306 Mg
Baustellenabfälle (nicht mineralisch)	429 Mg	465 Mg
Abfälle aus der Abwasserreinigung	361 Mg	371 Mg
produktionsspezifische Abfälle	0 Mg	16 Mg
Summe	20.521 Mg	24.882 Mg

Der Abfall wurde mit Ausnahme des Sperrmülls im Müllheizwerk der Abfallbehandlung Nord GmbH (ANO), Bremen, verbrannt. Die Entsorgung des Sperrmülls erfolgte über die R+S Sortier GmbH, Vechta.

2. Verwertung von Abfällen

Im Kalenderjahr 2008 sind insgesamt 37.999 Mg an Abfällen getrennt erfasst und der Verwertung zugeführt worden. Die Verwertungsmenge ist damit um 3,0 % gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Ein Rückgang war dabei im Wesentlichen bei den kompostierbaren Abfällen zu verzeichnen. Die Verwertungsmengen teilen sich wie folgt auf:

2.1. Verschiedene verwertbare Abfälle

Abfall zur Verwertung	2008	2007
Grünabfälle	13.930 Mg	15.734 Mg
Bioabfälle	9.601 Mg	9.938 Mg
Bauschutt	3.517 Mg	2.852 Mg
Altholz	2.894 Mg	2.742 Mg
Pappe/Papier	1.740 Mg	1.737 Mg
Weißware / Elektronikschrott	822 Mg	790 Mg
Altmetall	484 Mg	513 Mg
Abfälle zur energet. Verwertung	154 Mg	486 Mg
Straßenkehrsicht	97 Mg	76 Mg
Altreifen	41 Mg	27 Mg
Silofolie	2 Mg	6 Mg
Summe	33.282 Mg	34.901 Mg

2.2. Verpackungsabfälle

Die nachstehend genannten Verpackungsabfälle wurden außerhalb der Pflichten des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers über die nach § 6 Abs. 3 der Verpackungsverordnung zugelassenen Rücknahmesysteme erfasst und verwertet.

Verpackungsabfälle	2008	2007
Leichtverpackungen	4.438 Mg	4.023 Mg
Behälterglas/Hohlglas	279 Mg	251 Mg
Summe	4.717 Mg	4.274 Mg

Die Zahlen für Glas enthalten nicht die im Rahmen gewerblicher Sammlungen durch Dritte eingesammelte Glasmengen.

2.3. Papier / Pappe / Kartons (PPK)

In Abhängigkeit der Sammelsysteme teilt sich die unter 2.1 genannte Altpapiermenge wie folgt auf:

PPK	2008	2007
Anlieferungen bei der Deponie	131 Mg	97 Mg
Vereinssammlungen	1.609 Mg	1.640 Mg
Summe	1.740 Mg	1.737 Mg

Die Zahlen enthalten nicht die im Rahmen gewerblicher Sammlungen durch Dritte eingesammelte PPK-Mengen.

2.4. Elektro-/Elektronikschrott

Die unter 2.1 genannte Menge an Elektro- und Elektronikschrott teilt sich auf die Sammelgruppen gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz wie folgt auf:

Elektro-/Elektronikschrott	2008	2007
Sammelgruppe 1 (Weißware)	156 Mg	160 Mg
Sammelgruppe 2 (Kühlgeräte)	173 Mg	183 Mg
Sammelgruppe 3 (Unterhaltgs.elektronik)	440 Mg	391 Mg
Sammelgruppe 4 (Leuchtstoffröhren)	1,06 Mg	1,31 Mg
Sammelgruppe 5 (Haushaltselektroger.)	52 Mg	55 Mg
Summe	822 Mg	790 Mg

3. Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle

Im Rahmen mobiler Sammlungen wie auch bei den stationären Annahmestellen der Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Vechta mbH (AWV) wurden 2008 folgende Mengen an schadstoffhaltigen Abfällen erfasst. Hierbei handelt es sich um Abfälle, die aufgrund ihrer Stoffeigenschaften oder bestimmter Verunreinigungen nicht gemeinsam mit Restabfällen entsorgt werden dürfen.

Schadstoffhaltige Abfälle	2008	2007
Problemabfälle aus mobiler Sammlung	21,66 Mg	19,65 Mg
Problemabfälle aus Annahme Tonnenmoor	14,70 Mg	7,29 Mg
Problemabfälle aus Kleingewerbe	3,13 Mg	3,17 Mg
A4-Holz	502,00 Mg	383,00 Mg
Trockenbatterien	6,38 Mg	5,42 Mg
Bleiakkumulatoren	6,70 Mg	7,95 Mg
Medikamente	4,24 Mg	4,01 Mg
Altöl	2,53 Mg	3,39 Mg

Die genannten Abfälle wurden in jeweils dafür zugelassenen Anlagen beseitigt bzw. verwertet.